
Subject: spottbillige Alternative zu Flüssigkleber: got2be Superkleber (Danke, Rosso!)

Posted by [OnkelDonald](#) on Sun, 02 Mar 2014 03:07:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freunde des gepflegten Haarausfalls! Liebe Toupet-Fans!

Als ich meine Haarersatz-Karriere vor 6 Jahren startete, probierte ich zunächst ca. 10 Flüssigkleber durch: Der eine stank extrem nach Chemie, der nächste hielt nicht gut genug, wieder ein anderer glänzte zu sehr, manche hiefen Reizungen der Kopfhaut hervor usw.... Bei eigentlich allen war - bei meiner Tragezeit von 5 Tagen am Stück mit täglichem Duschen und ab und an Sport - das Problem, dass etwas Kleber durch das Lace hindurchging und davon immer ein kleiner Rest selbst nach der Reinigung zurückblieb, was sich über Wochen und Monate dort kumulierte, so dass das Haarzeil schon vor Ablauf seiner eigentlich eingeplanten Lebensdauer nicht mehr schön aussah.

Danach stieg ich auf Klebestreifen um, probierte auch hier wieder etwas herum, bis ich ein Produkt fand, was für meine Tragezeit von 5 Tagen gut geeignet war und quasi unerkennbar, auch am Ansatz. Es ist von der Marke TrueTape und heißt SuperTape (Low Profile). Bei diesem blieb ich dann auch fast 5 Jahre (bzw. war anfangs bei einem ähnlich Tape namens ST-30, aber das wurde dann nicht mehr hergestellt).

Da ich nun meine Taktik ändern wollte - täglich neu verkleben - und dabei merkte, dass das SuperTape nach 1 Tage bzw. 14 Stunden (von morgens bis abends) einfach noch viel zu fest auf der Kopfhaut klebte, brauchte ich eine neue Lösung. Da empfahl mir hier im Forum der User Rosso das Styling-Gel "got2be Superkleber". Das lustige ist, dass ich in USA-Haarersatz-Foren schon oft nebenbei davon gelesen hatte, dass Leute damit verkleben (heißt dort "got2be glued"), aber ich hielt es für eine weitere der unzähligen Toupet-Flüssigkleber-Marken und schenkte dem keine nähere Aufmerksamkeit, weil ich von Flüssigklebern echt die Schnauze voll hatte.

Heute probiere ich dann zum ersten Mal "got2be Superkleber" als Flüssigkleberersatz aus. Es hat glaube ich eine Menge vorteile:

1. Vergleichsweise viel billiger als Toupet-Kleber. Ich hab meine Tube von privat bei ebay gekauft. Waren mit Versand 5,50 €. Da ich die Tube gerade nicht hier habe, weiß ich nicht mehr, wie viel ml drin sind, aber ich glaube 100 ml oder so.
2. Kriegt man fast in jedem Drogeriemarkt um die Ecke
3. Alle Toupet-Flüssigkleber, die ich bisher kannte, haben immer (mehr oder weniger) chemisch gerochen. Die einen extrem beißend, andere weniger, je nachdem auf welcher Lösungsmittelbasis sie waren, aber selbst ein Naturkautschuk-Kleber auf Wasserbasis RIECHT für mich - und zwar nach Klebstoff. Frisch verklebt, habe ich das bei meinen Klebestreifen in den ersten Stunden nach dem Verkleben auch immer noch selbst gerochen, bis das endlich verflogen war. Wer weiß, was da ausdünstet... (und wo das herkommt, ist noch sicher mehr davon). Das got2be-Produkt von Schwarzkopf riecht hingegen einfach etwas fruchtig, wie man es von manchen Gels kennt. Und mein Bauchgefühl sagt mir, es ist "schonender" für die

Kopfhaut.

Also, dann kam halt mein erster Versuch, mein Lace-Toupet (ohne mich vorher noch groß zu erkundigen - ich war unter Zeitdruck - aufzukleben).

Zunächst: Krasse Enttäuschung. Das klebt ja mal so GAR NICHT! Wie um alles in der Welt soll DAS meine Haare halten???

Was ich dann nach einigen Versuchen herausfand: Man muss es komplett anders anwenden, als einen normalen Toupet-Flüssigkleber, weil es nach einem völlig anderen Prinzip funktioniert (wenn ich das richtig sehe).

herkömmlicher Toupetkleber:

1. Man trägt eine hauchdünne Schicht auf die Kopfhaut auf. Wartet dann, bis es trocken ist (manchmal kann man auch mit einem Fön nachhelfen, geht aber glaub ich nicht bei allen Klebern)
2. Man trägt eine weitere hauchdünne Schicht darüber auf (um die Klebekraft zu verstärken, glaub ich)
3. Man drückt das Toupet für einige Sekunden kräftig an. Der Kleber ist druckempfindlich: Je fester man in diesem Moment drückt, desto besser hält es hinterher.

got2be Superkleber => Mit folgender Methode habe ich es am Ende hinbekommen:

1. deutlich dicker auftragen als "hauchdünn", also schon sichtbar eincremen, an den Stellen, wo es später kleben soll (bin mal gespannt auf die Reinigung danach)
 2. Toupet aufsetzen. Es hält (anders als beim Toupet-Kleber) noch NICHT SOFORT, was ganz nebenbei die SUPERGEILE Möglichkeit gibt, es noch in Ruhe zu verschieben (hierfür braucht es bei Toupet-Kleber noch ein Extra-Produkt, welches einen Alkoholfilm bildet, der innerhalb von 60 Sekunden verdunstet)
 3. Jetzt muss man warten (am besten dabei drücken) bis es TROCKEN ist. Ich hab mit einem Fön nachgeholfen. An fast allen Stellen hat es danach super gehalten. An manchen musste ich am Rand noch mit etwas von dem Gel nachhelfen, und ein bisschen ist mir auch in den Haaransatz gelaufen, weil ich beim letzten Versuch wohl doch etwas ZU großzügig aufgetragen habe, aber das geht in meinen langen Haare komplett unter, und bei der nächsten Haarwäsche wäscht es sich problemlos aus.
- => Resultat fühlt sich TOLL an. Ich kann keine Ränder mehr spüren, hab das Gefühl, weniger Chemie auf der Kopfhaut zu haben und hoffe, dass das Clean-Up unkomplizierter geht als früher.

Heute trage ich es - weil ich erst sehr spät nach Hause kam - mal entgegen der Planung auch über Nacht. Bin gespannt, wie es morgen nach dem Aufwachen noch hält. Und irgendwann werde ich es auch mal mit unter die Dusche nehmen (auf'm Kopf) und berichten, ob man damit duschen kann. Ich versuche, euch auf dem Laufenden zu halten.

Aber nochmals VIELEN DANK AN ROSSO: Hier ist über Jahre ein Produkt an mir vorbeigegangen, welches evtl. das Potenzial hat, mein Haarerersatz-Leben deutlich leichter zu machen

Will es noch nicht zu früh loben, weil ich echt mal gespannt bin, wie es morgen mit der Reinigung aussieht, weil ich echt eine ziemliche Menge von dem Zeug reingeschmiert hab.